Impressum

Volume 162 · 10|2011

Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen
Journal forestier suisse
Rivista forestale svizzera
Swiss Forestry Journal

ISSN 0036-7818 (Print)
ISSN 2235-1469 (Internet)
http://www.forstverein.ch

Monatliche wissenschaftliche Zeitschrift des Schweizerischen Forstvereins

Journal scientifique mensuel de la Société forestière suisse

Rivista mensile scientifica della Società forestale svizzera

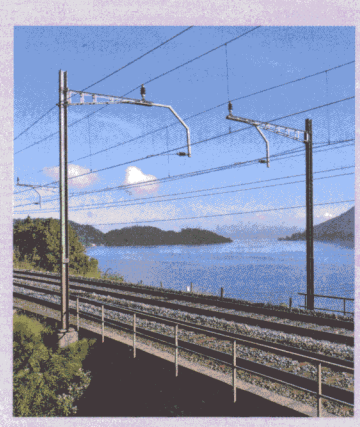
Monthly scientific journal by the Swiss Forestry Society

Herausgeber • Editeur • Publisher
Schweizerischer Forstverein, Geschäftsstelle, Postfach 316, CH-4402 Frenkendorf
Pierre Mollet, Leiter SZF

Redaktion • Rédaction • Editorial Office
Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen, Mythenstrasse 2, CH-8308 Illnau
Telefon +41 52 347 21 79, Fax 21 76, szf@forstverein.ch

Chefredaktorin • Rédactrice en chef • Editor in Chief
Barbara Allgaier Leuch

Richtlinien für Autoren • Directives pour les auteurs • Author Guidelines
http://www.forstverein.ch



Zwischen Rigi-Nordlehne und Zugersee befinden sich auf engstem Raum die Eisenbahnlinie Luzern–Gotthard, die Nationalstrasse A4, die Kantonsstrasse und eine Starkstromleitung. Die Erhaltung der Schutzwirkung des Waldes ist damit von ausserordentlicher Bedeutung. Foto: Andreas Leuch

Inhalt · Sommaire

355 WISSEN · CONNAISSANCES

355 *G. Stadelmann, M. Frehner, A. Baltensweiler, H. Bugmann*
Modellierung des Einflusses von Wildverbiss auf die Schutzwaldentwicklung an der Rigi-Nordlehne

364 *N. Gasser, M. Frehner, J. Zinggeler, R. Olschewski*
Ökonomische Konsequenzen der Verbissprobleme an der Rigi-Nordlehne

372 AKTUELL · ACTUALITÉS

372 Neuigkeiten · Nouvelles
373 Leserbriefe · Lettre de lecteurs
374 Wald + Landschaft an der ETH · Forêt + paysage à l'EPFZ
375 Rezensionen · Recensions
377 Nekrologe · Nécrologie
378 Forstverein · Société forestière

03 OCT. 2011
FUSAGx Gembloux
Bibliothèque

PROJEKT VISIONEN WALDBIODIVERSITÄT SCHWEIZ: AUFRUF ZUR MITARBEIT

Die Waldbiodiversität ist ein Thema von insgesamt sechs, an denen der Schweizerische Forstverein in den nächsten Jahren schwerpunktmässig arbeiten will. Es soll ein substanzieller Beitrag zur Steigerung der Biodiversität im Wald geleistet werden. Zwei der wesentlichsten Fragen im Rahmen des Themas sind:

1. Wie müsste eine Steigerung der nachhaltigen Holznutzung erfolgen, dass sie möglichst positive (Stichwort Synergien) Effekte auf die Biodiversität hat und möglichst wenig negative?

2. Könnte mit aktiverer Politik zur Etablierung von Naturwaldreservaten nicht noch wesentlich mehr für die Biodiversität im Wald geleistet werden? Wie müsste eine solche Politik aussehen? Wie viel Fläche an Naturwaldreservaten bräuchte es? Wo müssten sie liegen?

Zu diesen beiden Fragen will der Forstverein das bestehende Wissen zusammentragen, aufbereiten und leicht verständlich in Form von Positionspapieren den Waldfachleuten sowie dem breiteren, am Wald interessierten Publikum kommunizieren. Zur Erarbeitung des Inhalts dieser beiden Papiere ist der Forstverein auf die Mitarbeit von Spezialistinnen und Spezialisten angewiesen, die sich mit den beiden Themen beschäftigen. Wer bereit ist, an einem Workshop über den Inhalt der geplanten Papiere teilzunehmen und ein oder zwei Mal eine Stellungnahme zu einem Papierentwurf abzugeben, ist gebeten, mit Pierre Mollet vom Vorstand Kontakt aufzunehmen (pierre.mollet@forstverein.ch; Tel (G): 041 462 97 41).